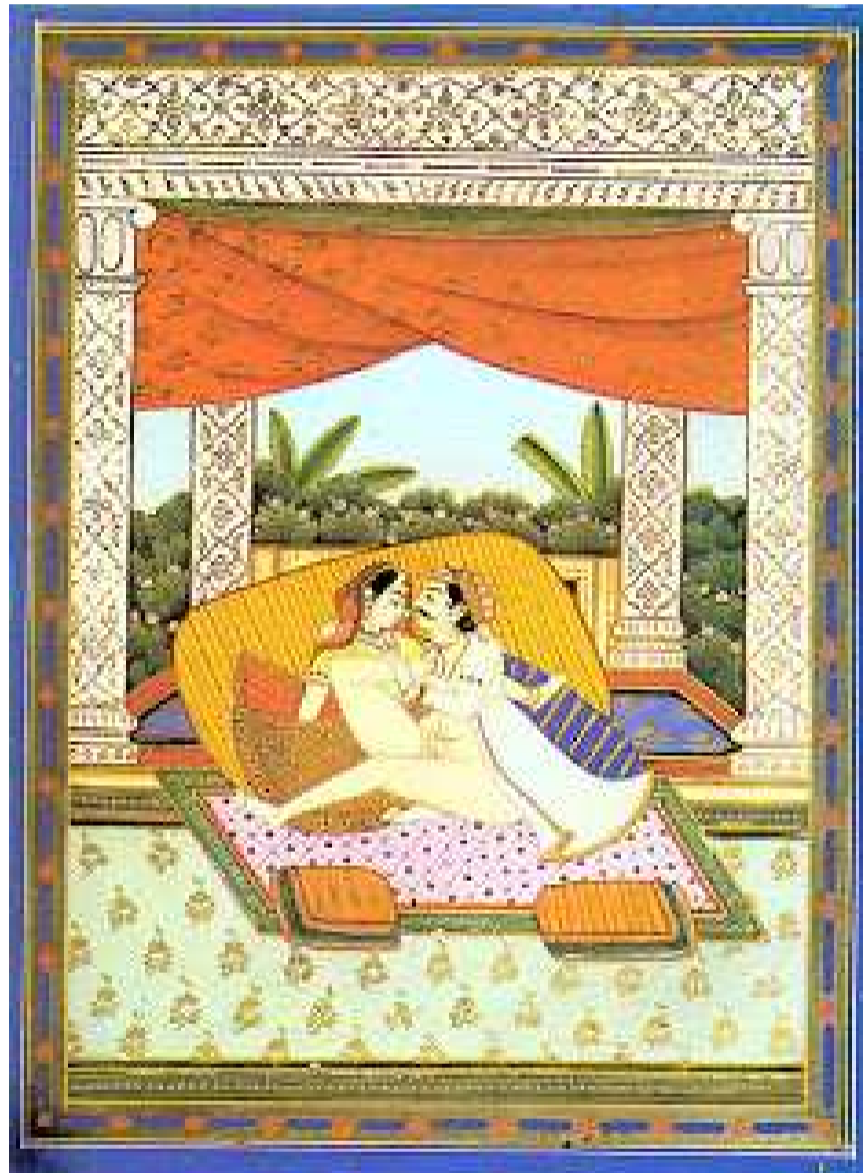


Freundeskreis Freigeist-Forum-Tübingen

-Tantra-

Geheimnisse der menschlichen Sexualität



Dies ist ein kurzer Einblick in das für den Freundeskreis des Freigeist-Forum-Tübingen entstehenden Handbuchs zu den Geheimnissen der tantrischen Sexualität.

Dies wird zur Zeit übersetzt.

Wusstest Du das drei verschiedene Energieformen unseren Körper bei sexueller Stimulierung durchfluten, diese wegen emotionaler Blockaden nicht durch die Körpersysteme fließen können und wir dadurch einen Entsorgungsmechanismus über die Geschlechtsorgane unbewusst nutzen?

Wusstest Du das diese Energieflüsse in unseren Breiten als Orgon, Od und Vril bezeichnet werden und bei den Asiaten Chi, Jing und Ching?

Wusstest Du das Maria Magdalena als Hohe Priesterin in

Ägypten in dieser Lehre eingeweiht war und Jesus zu den multidimensionalen, übersinnlichen Fähigkeiten brachte, die ihm nachgesagt werden?

In diesem Handbuch werden die Techniken und Praktiken aufgeführt, um über diese Energien die vollen Fähigkeiten Deines multidimensionalen Menschen auszuüben.

-Viel Spass-

Es gibt viele Bücher über tantrischen Sex, doch die meisten davon sind entweder nicht vollständig, oder irreführend.

Leider gibt es Menschen, die tantrische Techniken erklären, die sie in den östlichen Ländern erlernt haben, wo ihnen allerdings nur Teile der gesamten Lehre beigebracht wurden. Das Geheimnisvolle, das spirituelle und tantrische Techniken auf der ganzen Welt umgibt, macht es den Menschen der westlichen Welt schwer, das gesamte Wissen zu erlangen. Dies hat dazu geführt, dass manche Menschen in den Westen zurückkehren, und das lehren, was sie wissen - Was durchaus recht lückenhaft sein kann. Tatsächlich haben die meisten anderen Autoren, die über tantrischen Sex schreiben, versucht diesen von seiner multidimensionalen Basis zu trennen, sodass er in ihre jeweiligen momentanen Glaubenssysteme passte. Sie haben das Wesentliche nicht begriffen. Sie gehen mit nur wenig Wissen davon aus, alles zu wissen, und beginnen zu lehren.

Genau das selbe Schema erkennen wir, wenn es um Meditation geht. Hier versuchten Wissenschaftler diese Praxis auf etwas zu reduzieren, das allein in der physischen Welt fusst. Sie studieren sie von außen, beobachten wie sich Gehirnwellen ändern, und andere derartige Phänomene, und reduzieren die gesamte Meditationspraxis auf etwas Physisches, das emotionale Stabilität, Konzentration und körperliche Gesundheit begünstigt. Die Wahrheit über Meditation und deren Nutzen im Dekonstruieren des Egos und darin, der derzeitigen Inkarnation höherdimensionale Kräfte und Bewusstsein zu erlauben, bleibt verborgen, da der Wissenschaftler selbst nicht an solche Möglichkeiten glaubt. Das Erwecken von Erinnerungen an vergangene Leben, das Wahrnehmen anderer Dimensionen und verschiedener nicht-physischer Wesen, neben anderen Phänomenen, wird nicht erkannt. Wenn Sie ein Buch über Meditation lesen, das von jemandem geschrieben wurde, der nicht versteht, wie man diese höheren Zwecke erreicht, werden Sie mit Sicherheit in die Irre geführt.

Das selbe gilt für tantrischen Sex. Die meisten Autoren sprechen darüber, die Ejakulation zu stoppen, Orgasmen und das Liebesspiel im allgemeinen zu verlängern, und geben einem verschiedenste Liebesstellungen an die Hand, doch sie versagen darin vieles zu erklären, und geben einem häufig nicht die erforderlichen Praktiken für den vollen Erfolg. **Tantrischer Sex war nicht für tausende von Jahren ein streng bewachtes Geheimnis, weil er einem einen besseren Orgasmus bescheren kann. Die Wahrheit ist viel aufregender.**

Der wahre Nutzen von tantrischem Sex liegt darin, unseren Energiekörper zu transformieren, was wiederum die Schwingung des physischen Körpers erhöht. Das erst ermöglicht das Inkarnieren höherer Mächte



Durch die Schwingungserhöhung wird der physische Körper äußerst gesund, und alle Organe, Drüsen, sowie das zentrale Nervensystem werden gründlich gereinigt. Außerdem wird der Praktizierende durch die allmähliche Reinigung und Schwingungserhöhung von negativen Konditionierungen aus seiner Vergangenheit geklärt. Das Aufwachen in unseren gesellschaftlichen Strukturen hier auf Erden hat die Menschen von ihrer Sexualität getrennt und allerlei emotionale Traumata in ihnen hinterlassen. Und so sind wir abgeschnitten von der Quelle unerschöpflicher Energie, Kreativität und Ausdruck.

Aufgrund unserer sexuellen und emotionalen Blockaden ist es uns nicht möglich sexuelle Energie zu kultivieren!

Wenn der gewöhnliche Mann nicht oft ejakuliert, wird er ständig an Sex denken müssen, er wird frustriert und emotional gereizt werden, und wird kaum noch Kontrolle über seine Gedanken haben. Die Frau baut ihre sexuelle Energie allmählich während ihres monatlichen Zyklus auf, und kurz vor der Menstruation, wenn sich der Zyklus dem Ende neigt, wird sie gereizt, sehr emotional, und muss sogar körperliche Symptomaten erleiden. Die Konsequenzen angestauter sexueller Energie sind also bei Frauen und Männern grundlegend identisch, allerdings entledigt sich die Frau ihrer angestauten Sexualenergie durch die Menstruation, während der Mann dies durch das Ejakulieren tut.

Es ist nicht notwendig, dass angestaute Sexualenergie solche Symptome hervorruft.

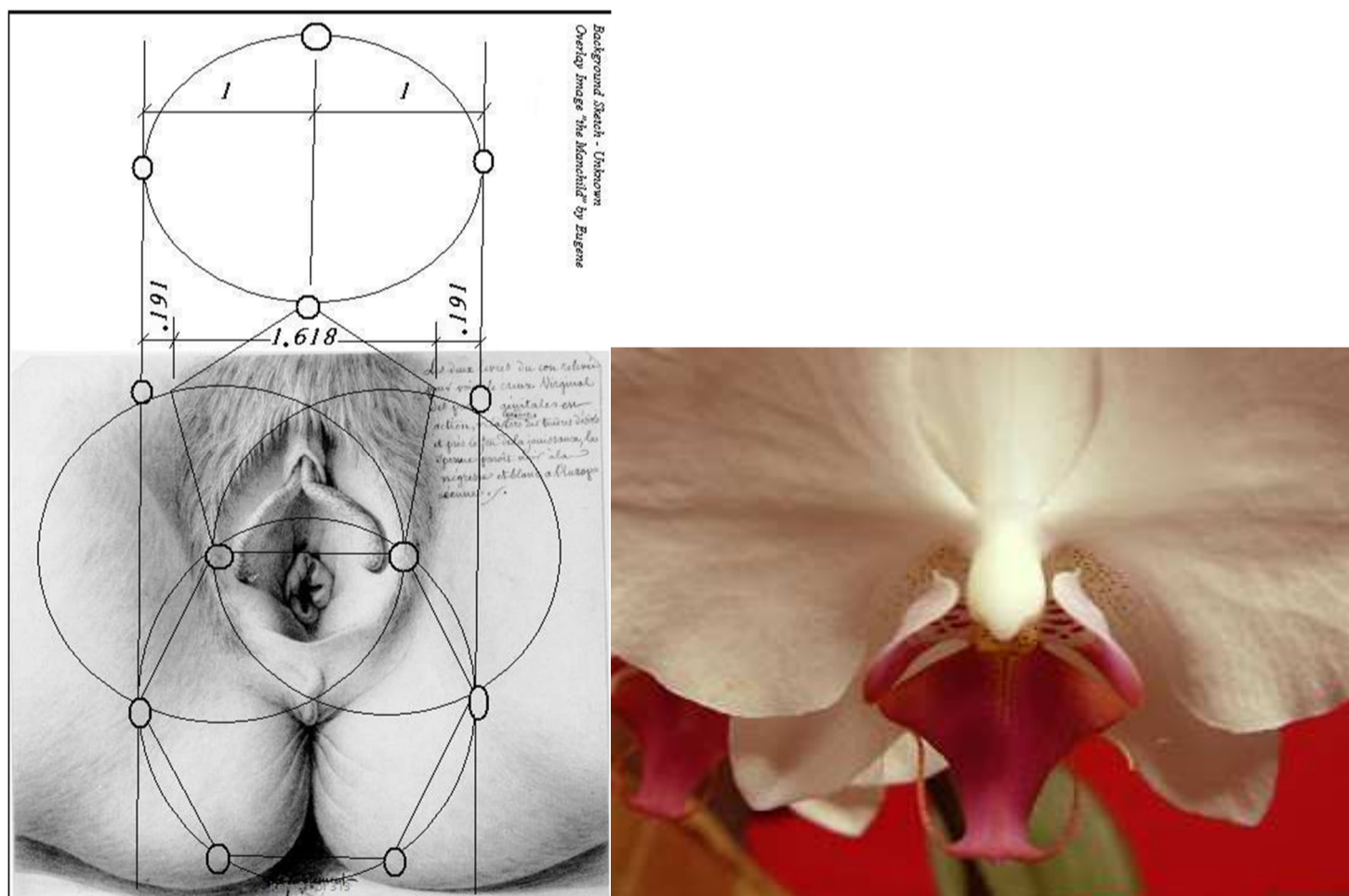
Tatsächlich ist es möglich, diese angestaute Sexualenergie durch den gesamten Körper zirkulieren zu lassen. Dies führt zu einer Kräftigung des gesamten Energiekörpers, und einer Verjüngung des physischen Körpers. Damit das geschehen kann, muss es der Sexualenergie erst einmal möglich sein sich innerhalb des Körpers zu bewegen. Für die meisten Menschen ist dies allerdings garnicht möglich, da emotionale Themen ein Zusammenziehen der Energie in und um die Genitalien herum verursachen, was wiederum für muskuläre Anspannung in diesem Bereich sorgt. Aufgrund dieser energetischen Blockaden kann sich die angestaute Sexualenergie nirgendwo hin bewegen. Und so füllt sie den Genitalbereich sehr schnell aus, und beginnt Druck auf die energetischen Blockaden, die durch emotionale Themen entstanden sind, auszuüben. Dieser Druck verursacht die oben genannten Symptome. (Wir haben bereits anhand vieler Priester gesehen, was passieren kann, wenn angestaute Sexualenergie keinen Kanal finden kann. Wenn sie nur wüssten, wie sie ihre Sexualenergie in ihre Körper anheben, und sie dort zirkulieren

lassen können, anstatt sie in den Genitalien zu halten, hätten viele sexuelle Übergriffe an Kindern vermieden werden können.)

Es gibt nur einen einzigen Grund dafür, dass Männer das Bedürfnis haben zu ejakulieren, und Frauen monatlich ihre Periode haben: Ihre Energiekörper sind voller Blockaden. Mir ist klar, dass das wenig Sinn ergibt, da „wir ja wissen, dass der monatliche Zyklus ganz automatisch und natürlich ist“. Ich möchte nun allerdings postulieren, dass **der Menstruationszyklus von jeder Frau, die das nötige Wissen besitzt, jederzeit bewusst unterbrochen und begonnen werden kann**. Wären wir nicht so abgetrennt von unserem Höheren Bewusstsein und unserer Intuition, wäre dies ganz natürlich, und eine Frau würde nur dann beginnen zu menstruieren, wenn sie plant ein Baby zu bekommen. Es ist eine ziemliche Verschwendung jeden Monat ein Ei abzustößen, das an wohlthuender Energie, die den gesamten Körper verjüngen könnte, nur so überquillt. Eine Frau, die gelernt hat ihre Sexualenergie zu kontrollieren und somit den Verlust dieser zu vermeiden, könnte sehr alt werden, ohne in die Wechseljahre zu kommen. Genauso ist es eine massive Verschwendung für den Mann sein vitales schöpferisches Fluid zu ejakulieren.

Wenn wir den Verlust der Sexualenergie verhindern, können die Möglichkeiten für Orgasmen beinahe ins Unendliche vervielfacht werden!

Die sexuelle Energie geht dann nämlich in den Körper über, und kann zu einem Orgasmus führen, der über Stunden hinweg durch den gesamten Körper geht. Das Problem hierbei ist folgendes: Um diesen Zustand zu erreichen, müssen die Energieblockaden, die durch emotionale Themen wegen früherer Erlebnisse entstanden sind, erst einmal geklärt werden. Andernfalls würde der gesteigerte Druck zu den bereits genannten Symptomen führen, da die sexuelle Energie ja nicht in gewohntem Maße freigesetzt wird.



Und so kultivieren weder Männer noch Frauen ihre sexuelle Energie, denn würden sie das tun, so wären sie mit emotionalen Themen aus der Vergangenheit konfrontiert. Aus diesem Grund waren auch nur wenige Menschen im Tantrischen Sex erfolgreich, und viele, die begonnen hatten den tantrischen Weg zu gehen, gaben schnell wieder auf, da ihnen nicht genug Informationen oder die erforderlichen Techniken gegeben und gezeigt wurden, um all ihre energetischen und emotionalen Blockaden zu klären. Der

Durchschnittsmensch verharrt in einem Zustand des Stillstands, in dem er damit fortfahren muss immer die selbe Menge an Sexualenergie zu verlieren, damit er nicht mit seinen negativen Emotionen konfrontiert wird.

Wahrscheinlich fragen sich nun viele, warum man Zeit mit diesen Praktiken verschwenden sollte, wenn die eigenen Orgasmen doch eigentlich schon recht gut sind. Leider haben die Menschen die sich diese Frage stellen keinerlei Grundlage die größeren Dinge zu konzeptionalisieren. Ja, es bedarf gewisser Zeit und Übung großartigere Erfahrungen machen zu können, doch sobald man diese einmal gemacht hat, möchte man nie wieder zurück. Wenn man sich weiterentwickelt, erlangt man auch einen Ausgangspunkt dafür, was wahrhaft möglich ist.

Alle sexuellen Probleme, wie Impotenz, frühzeitige Ejakulation, verminderte Lust, Frigidität, sowie Probleme mit unserer Selbstachtung, unserem Selbstwert sowie dem Ausdruck unserer Selbst hängen mit den emotionalen Themen zusammen, die mit unserer Sexualität verbunden sind.

Tatsächlich stehen beinahe alle emotionalen und geistigen Themen und Krankheiten, die es gibt, zu einem gewissen Teil mit unserer Sexualität und deren Unterdrückung in Verbindung. Es gibt so viele Dinge, die bei solchen Problemen zeitweise helfen können, wie Medikamente, Kräuter oder Elixiere, doch nichts davon bringt wahrhaft Heilung. Das einzig mögliche Heilmittel für sexuelle Probleme, wie auch andere emotionale Themen, ist das Klären der energetischen und emotionalen Blockaden, die die ursprüngliche Ursache all dieser Themen und Probleme sind. Um dies zu tun, müssen wir anfangen Sexualenergie zu kultivieren, deren Verlust unterbinden, und sie durch unseren gesamten Körper zirkulieren lassen.

Einige herausragende Möglichkeiten können sich uns zeigen, wenn wir erst einmal anfangen Blockaden zu klären, Sexualenergie zu kultivieren, und somit unsere Schwingung zu erhöhen. Tatsächlich kann tantrischer Sex eine Grundlage für wahrhaftige innere Alchemie bilden, wodurch die multidimensionale Wahrnehmung erweckt werden kann; Die Erinnerung an frühere Leben, an die Zeit zwischen den Leben, und sogar an Inkarnationen in anderen Dimensionen und auf anderen Planeten. Es ist absolut notwendig Sexualenergie zu kultivieren und anzufangen diese ins zentrale Nervensystem zu ziehen, um höherdimensionale Kräfte, die unser wahres Selbst und unseren wahren Spirit beinhalten, zu inkarnieren. Diese wiederum können uns aus all den Fallen des irdischen Egos und von aller Illusion befreien.

Die Ergebnisse echter tantrischer Praxis, die alleine oder mit einem Partner ausgeübt werden kann, reichen weit über besseren Sex hinaus!

Sexuelle Energie mit seinem Partner auszutauschen, und diese durch beide Körper zirkulieren und sich vermischen zu lassen, kann einfach nicht mit gewöhnlichen Orgasmen verglichen werden. Während gewöhnlicher Orgasmen wird eine kleine Menge sexueller Energie aufgebaut, und dann von den Hoden bei Männern, und den Eierstöcken bei Frauen, in die Genitalien freigesetzt. Von diesem Freisetzen von Energie rührt das orgastische Gefühl. Für den Mann ist dies für gewöhnlich ein Rausch orgastischer Empfindungen aus dem Ende des Penis heraus. Die geringe Menge sexueller Energie die diese Empfindungen hervorruft reicht nicht aus, um einen Ganzkörperorgasmus auszulösen. Damit es zu einem Ganzkörperorgasmus kommen kann, muss das gesamte Meridiansystem geklärt sein, und die Schwingung des Energiekörpers erhöht. Das wiederum wird durch das Kultivieren und das Zirkulieren sexueller Energie erreicht, und hierfür bedarf es Zeit und Übung. Solange man weiter übt, klären sich die Blockaden im Bereich der Genitalien, und man wird mehr und mehr in der Lage dazu sein, sexuelle Energie aufzubauen und zu speichern. Diese weitaus größeren gespeicherten Mengen an Sexualenergie können dann während des Sex in das Meridiansystem freigesetzt werden und durchaus sehr intensive Ganzkörperorgasmen verursachen, die - ohne Ejakulation - eine lange Zeit anhalten können.

Frauen verlieren während eines normalen Orgasmus nicht großartig viel Energie. Daher sind sogar normale Frauen dazu in der Lage länger andauernde Orgasmen als Männer zu haben, sowie multiple

Orgasmen und sogar Körperorgasmen. Der weibliche Orgasmus ist schlicht und einfach Sexualenergie, die von den Eierstöcken aus freigesetzt wird, für gewöhnlich in den Genitalbereich hinein. Bei Männern allerdings ist es so, dass ein Großteil der Spermien aus Sexualenergie besteht. Treten diese nach außen, wird die Sexualenergie mit ihnen entlassen.

Das orgastische Gefühl ist in Wahrheit das Gefühl, das durch das Freisetzen von Sexualenergie in Körperregionen mit vielen Nervenden entsteht.

Tatsächlich entstehen orgastische Empfindungen durch das Stimulieren physischer Nervenendungen durch Sexualenergie (die eine sehr starke Schwingung hat). Die Nervenendungen sind derart sensibel, dass sie die Sexualenergie, welche eine nicht-physische Substanz hat, fühlen können. Während eines Ganzkörperorgasmus werden die physischen Nervenendungen des gesamten Körpers durch die hochschwingende Sexualenergie stimuliert.

Von all der Energie die wir täglich über Nahrung, Luft, Wasser und Sonnenlicht erhalten, gehen 40% in die Produktion sexueller Energie. Diese wiederum wird zur Produktion von Spermien bei Männern, oder zum Kultivieren der Eier bei Frauen genutzt.

Stellen Sie sich nur einmal vor, all diese Energie würde innegehalten und rezirkuliert werden, anstatt durch normale Ejakulation oder Menstruation verloren. Ihre Energieversorgung würde sich immer mehr erweitern. Die Möglichkeiten die eigene Schwingung auf ein Level spiritueller Inkarnation anzuheben wären schnell erreicht. Alle emotionalen Themen fangen an sich zu klären, und man befreit sich von vergangenen Konditionierungen. Ganzkörperorgasmen sind nur der Anfang der Ekstasen und der Glückseligkeit, die durch wahren tantrischen Sex möglich sind. Ein Orgasmus, der so vollkommen ist, dass sich alle Grenzen auflösen, und es kann zu einem Verschmelzen beider Partner miteinander, mit ihren Höheren Selbsten, ihrem Geist und dem Universum kommen. In diesen höheren Stadien von tantrischem Sex trotz die Erfahrung wahrlich der Beschreibung.

Erfahren bedeutet wissen! Die hier verfügbaren Techniken sind für diejenigen, die sich danach sehnen die Wahrheit zu erfahren, über das irdische Ego und alle Illusion hinauszuschreiten, Höhere Mächte und Bewusstsein zu inkarnieren, und in erster Linie Spirituelle Transformation zu erfahren.

Anmerkung: Die hier aufgeführten Techniken werden Ihnen Kontrolle über Ihre Sexualenergie geben, sodass Sie genauso wie jetzt auch schon Sex haben können (nur eben viel länger und viel öfter) und Ihrer Leidenschaft und Ihren Instinkten freien Lauf lassen können. Der Unterschied liegt darin, dass sich Ihre Sexualenergie ganz natürlich in Ihrem Körper verteilen wird, anstatt sich nur in die Genitalien oder nach außen freizusetzen. Sie werden eine engere Verbindung zu Ihrer Sexualität haben, und während Sie Ihre emotionalen Blockaden klären, werden sie mit Ihren reibungslos laufenden Trieben und Instinkten weitaus leidenschaftlicher und sexueller sein.